

# Quartiersplatz Nordend

## Beteiligung 3. Mai 2024

### 1. Überblick

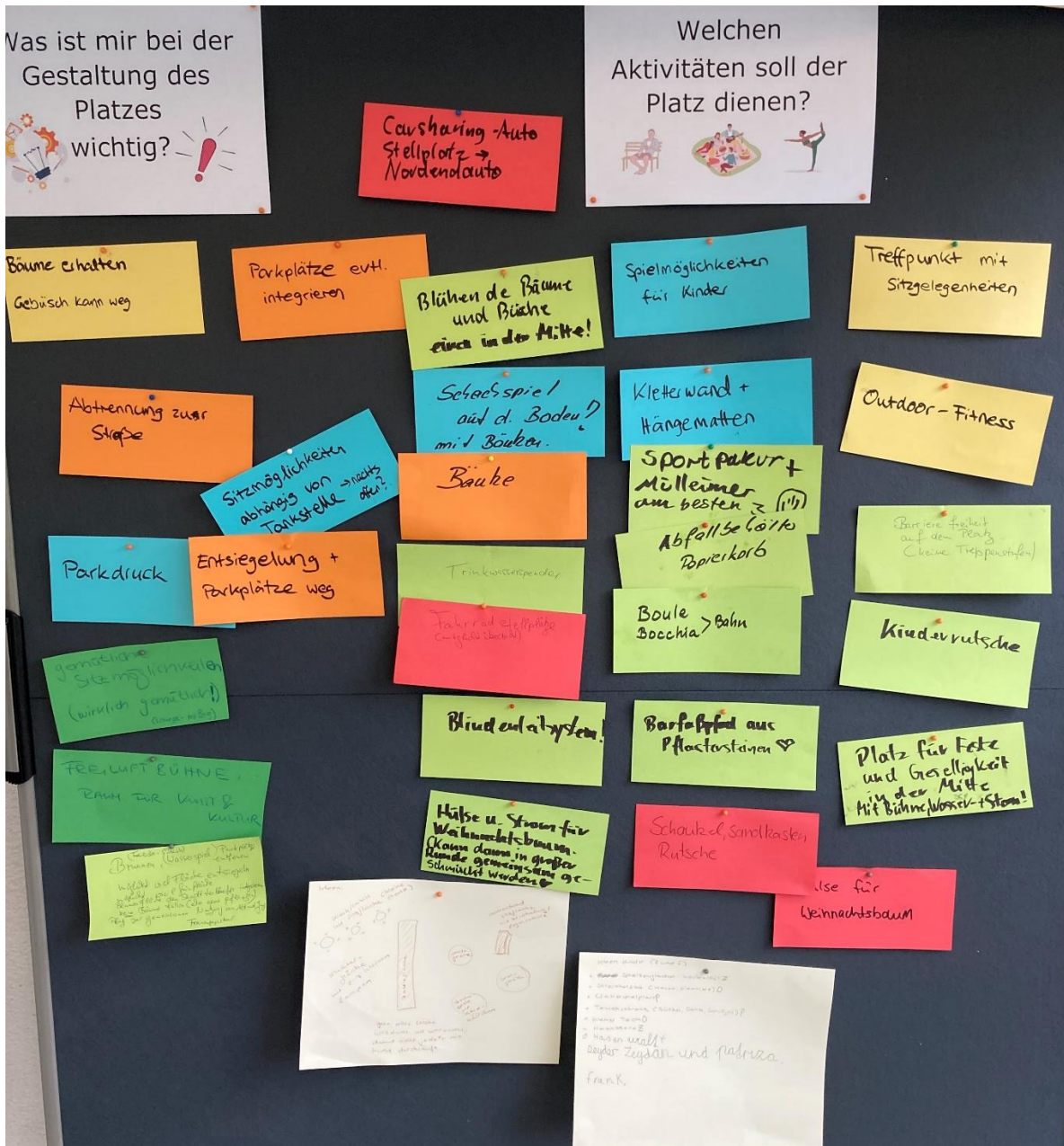
Das Beteiligungsformat fand am 3. Mai 2024 von 16.00 Uhr – ca. 18.30 Uhr statt. Insgesamt haben ca. 35 Personen aller Altersgruppen teilgenommen. Es wurde die Möglichkeit gegeben, Ideen an Pinnwänden oder im persönlichen Gespräch mitzugeben und / oder eine Idee zur Gestaltung kreativ im Modellbau umzusetzen. Beide Möglichkeiten wurden gut angenommen. Zusätzlich konnte man Hinweise, Anregungen und Ideen per Mail und Social Media sowie über die Homepage einreichen.





## 2. Fragen an Pinnwänden

Was ist mir bei der Gestaltung des Platzes wichtig? Welchen Aktivitäten soll der Platz dienen?



### 3. Modelle



Modell Ulrich Heidorn, Anita Huber, Rita + Willi Klüh (Anwohner\*innen Nordend)

Ergänzende Erläuterung:

- Platz mit vielen kleinen Grünflächen um die bestehenden Bäume
- Ergänzende Grünflächen mit Büschen und Blumen
- Mit vielen Sitzgelegenheiten im Schatten unter den Bäumen
- Brunnen / Wasserspiel
- Großes Schachspiel
- Durchfahrt Sebastianstr. – Am Waldschlösschen erhalten, aber einbinden (Shared-Space)



Modell Gerrit (Teenager, Anwohner Nordend)

Ergänzende Erläuterung:

- Zentraler Grillplatz mit Sitzmöglichkeiten
- Seilbahn und Trainings-/Sportparcours und Hängematten
- Beleuchtung am Rand
- Erdbeer, Himbeer und Brombeer Büsche/Felder zum selbst ernten
- Keine Aussage zur Weiterführung / Sperrung der Sebastianstr. / Am Waldschlösschen





Modell Manuela und Uli (Anwohnerin Nordend und Anwohner / ADFC)

Ergänzende Erläuterung:

- Wegenetz mit Grünflächen
- Zusätzliche Begrünung mit Rasenflächen und Büschen
- Wasserfläche mit Bänken, Kneippbecken
- Hängematte
- Holzkonstruktion zum Balancieren
- Eingesetzte Boulebahn mit Sitzmöglichkeiten
- Spielsandfläche
- Sebastianstr. Und Am Waldschlösschen absperren



Modell Nora und Anna (Studierende und Anwohnerinnen)

Ergänzende Erläuterung:

- Vollkommen begrünter Platz mit Liegewiese und Bäumen
- Sebastianstr. Und Am Waldschlösschen absperren
- Wilde Wiese mit Blumen und Blüten für Bienen
- Zentrale Lagerfeuerstelle mit gemütlichen Sitzgelegenheiten mit anliegenden Kiosk
- Beachvolleyballplatz mit Abfangnetzen
- Freiluftbühne aus Terrassenholz mit mobilen Sitzgelegenheiten
- Begrenzung zur Straße mit Kräuterbeeten und Büschen



Modell Kinder vom Jugendtreff Nord

Ergänzende Erläuterung:

- Offener Platz mit zusätzlichen Büschen
- Zentraler Bolzplatz
- Rutsche
- Seilbahn



Modell Lea Widmer (Anwohnerin Nordend und Beirat für Menschen mit Behinderungen)

Ergänzende Erläuterungen:

- Sebastianstr. Absperren als Sackgasse
- Straße „Am Waldschlösschen“ verkehrsberuhigt / Spielstraße mit Behindertenparkplatz oder Fußgängerzone
- Wegenetz mit Blumenbeeten



- Zusätzliche Büsche und Bäumen mit weißen und rosa Blüten und Sitzgelegenheiten an und unter den Bäumen, außen Wiesen mit Blumen- und Bienenwiesen
- Fahrradständer am Eingang des Platzes
- Quader zum Sitzen und Klettern
- Großes Schachbrett
- Brunnen mit Wasserhahn und Sitzbank rundum
- Kinderrutsche an der Treppe zum Stadtteiltreff
- Zentraler Platz mit Festplatz (Strom + Wasserzugang), Barfußpfadpflaster und rollstuhlgerechtem Belag, sowie Freiluftbühne mit aufsteigenden Sitzstufen und ebenen Zugang für Rollstuhlfahrer\*innen

#### 4. Im Vorfeld oder Nachgang eingereichte Hinweise

Vor und nach der Veranstaltung per Mail, Social Media und über das Kontaktformular der Homepage wurden insgesamt von vier Personen Hinweise eingereicht, davon zwei zum Quartiersplatz mit folgenden Anregungen:

- Outdoor-Schachfeld und Mühle mit Sitzgelegenheiten für eine Brücke von Jung und Alt
- Sorge vor Wegfall der Anwohner-Parkplätze mit Bitte um Ersatz (reine Anwohnerparkplätze, da hohe Anzahl an Fremdparkern)
- Platz für einen Quartiersplatz mit Aufenthalt und Kinderspiel aufgrund viel befahrener Magdeburger Straße nicht geeignet
- Sorge vor Lärm und Vermüllung bei Wiedereröffnung der Tankstelle und während des Schützenfestes

#### 5. Zusammenfassung

Folgende Ideen wurden genannt bzw. finden sich in den Modellen wieder, in der Reihenfolge der Häufigkeit:

Nennungen > 4 mal:

- Bäume erhalten
- Gemütliche Sitzmöglichkeiten
- Wasserelement, z.B. (Spring)brunnen, Wasserspiel, Tretbecken

Nennungen 2 – 4 mal:

- Verkehrsberuhigt oder Shared Space Sebastianstraße / Am Waldschlösschen (Berücksichtigung Zufahrt Waldschlösschen und Feuerwehr)
- Spielmöglichkeiten für Kinder (konkrete Nennungen: Rutsche und Seilbahn (zweifach genannt), Schaukel und Sandkasten (Einzelnennung))
- Blumenpflanzungen / Kräuterpflanzung / Kräuterschnecke, blühende Bäume und Sträucher sowie Informationen zu Pflanzen auf Schildern
- Outdoor-Fitness / Calisthenics
- Outdoor-Schachspiel
- Parkplätze mitberücksichtigen (hoher Parkdruck in der Umgebung), Ersatz für Anwohnerschaft
- Freiluftbühne / Raum für Kultur und Kunst, möglichst mit Strom
- Möglichst viel Grünfläche und Entsiegelung, Neupflanzungen (möglichst heimisch)
- Gastronomisches Angebot, z.B. Kiosk, Eisdiele, Imbiss – als Treffpunkt im Quartier
- Mülleimer mitdenken
- Hülse für Weihnachtsbaum
- Boulefeld
- Bequeme Hängematten wie an der Hochschule
- Grillplatz / Lagerfeuerstelle
- Keine Sitzgelegenheiten, da Sorge vor Lärm und Vermüllung bei Wiedereröffnung der Tankstelle und während des Schützenfestes
- Hochbeete (mit Patenschaft, abschließbarer Stauraum für Gießkannen etc.)
- Möglichst überdachte Fahrradabstellplätze

- Tausch-/ Bücherschrank
- Blindenleitsystem und Barrierefreiheit auf dem Platz, keine Treppenstufen

Einzelennennungen:

- Picknicktisch
- Trinkwasserspender / Wasserhahn
- Abgrenzung zur Straße
- 
- Carsharing-Auto („Nordend-Auto“)
- Barfußpfad
- Kletterwand
- Skaterfläche, kleine Rampen
- Streichelzoo (Kleintiere)
- Spielzeugladen
- Beachvolleyballfeld
- Bolzplatz
- Sicherer Übergang zur Ochsenwiese
- Mehr Stellplätze schaffen
- Ort generell ungeeignet für Quartiersplatz mit Aufenthalt und Kinderspiel wegen viel befahrener Straße
- Nordendlogo integrieren (auf Boden, Wand oder als Schild)
- Mitfahrer-Bank für Mitfahrgelegenheit in die Innenstadt
- Bewegungsmelder bei Nacht

Fulda, den 11.06.2024

Gez. N. Mans / M. Treichel

Städtebauförderung